

Bezirksregierung Köln

Kommission für Regionalplanung und Strukturfragen des Regionalrates
<u>Sachgebiet:</u> Städtebauinvestitionsprogramm
Drucksache Nr.: KRS 15/2016

Köln, den 02.03.2016

Vorlage für die 7. der Kommission für Regionalplanung und Strukturfragen des Regionalrates am 18.03.2016

TOP 4: Städtebauinvestitionsprogramm
Einplanungsvorschlag für das Städtebauinvestitionsprogramm 2016

Rechtsgrundlage: § 9 Abs. 2 Landesplanungsgesetz NRW

Berichtersteller/in:

Herr	Schwerdt	Dezernat 35, Tel.: 0221-147-2244
Herr	Labenz	Dezernat 35, Tel.: 0221-147-2277
Herr	Jakob	Dezernat 35, Tel.: 0221-147-3645

Inhalt: Erläuterungen

Anlagen: Programmvorschlag zum Stadterneuerungsprogramm 2016
im Regierungsbezirk Köln

Die Kommission für Regionalplanung und Strukturfragen des Regionalrates nimmt den Einplanungsvorschlag der Bezirksregierung Köln für das Städtebauinvestitionsprogramm 2016 zur Kenntnis.

Sachgebiet:	Drucksache	Seite
Städtebauinvestitionsprogramm	KRS 15/2016	2

**Erläuterungen zum Einplanungsvorschlag der Bezirksregierung Köln zum
Städtebauinvestitionsprogramm 2015**

I. Rechtsgrundlagen:

- Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen zur Stadtentwicklung und Stadterneuerung vom 22.10.2008
- §§ 23 und 44 Landeshaushaltsordnung (LHO) mit VV
- Fördersatzerlass vom 16.09.2015

II. Grundlagen des Programmvorschlags

1. Eckdaten

Mit Aufstellungserlass vom 29.12.2015 hat das Landesbauministerium die Eckdaten für das Stadterneuerungsprogramm 2016 bekannt gegeben.

Danach stehen landesweit 252,3 Mio € Bundes- und Landesfördermittel zur Verfügung.

Für den Regierungsbezirk Köln stehen laut Aufstellungserlass

62,3 Mio €

zur Verfügung. Reservemaßnahmen (Priorität A1) sind in 2016 nicht vorgesehen.

Ob und in welchem Umfang EFRE-Mittel für städtebauliche Maßnahmen bereit gestellt werden können, ist noch nicht absehbar. EFRE-Mittel sind daher im vorstehenden Zahlenwerk nicht enthalten.

Sachgebiet:	Drucksache	Seite
Städtebauinvestitionsprogramm	KRS 15/2016	3

2. Handlungs- und Förderschwerpunkte

Der Einsatz der Fördermittel konzentriert sich auf nachfolgende Handlungsschwerpunkte:

- Stärkung der Innenstädte und Stadtteilzentren in ihrer städtebaulichen Funktion, insbesondere mit Blick auf die Aufenthalts- und Gestaltungsqualität sowie zur Vermeidung bzw. Beseitigung von gewerblichem Leerstand (**Aktive Stadt- und Ortszentren**).
- Fortentwicklung von Stadt- und Ortsteilen mit besonderem sozialem und ökologischem Entwicklungsbedarf (**Soziale Stadt**) sowie der Herstellung nachhaltiger städtebaulicher Strukturen bei erheblichen Funktionsverlusten, insbesondere durch Brachen und Gebäudeleerstände (**Stadtumbau West**).
- Förderung des **Städtebaulichen Denkmalschutzes**, insbesondere in Historischen Stadtkernen mit denkmalwerter oder baukulturell wertvoller Bausubstanz. Dazu zählen auch Gründerzeitgebiete, die als geschlossenes Ensemble erhalten sind, Siedlungen der 20er und 30er Jahre mit hoher baukultureller Bedeutung, industriell geprägte Stadtquartiere mit Industrie- und Technologie- und Kulturdenkmälern.
- **Kleinere Städte und Gemeinden** fördert die interkommunale Zusammenarbeit von Klein- und Mittelstädten insbesondere zur Bewältigung der mit dem Demografischen Wandel verbundenen Herausforderungen. Im Fokus steht dabei die Sicherung der Daseinsvorsorge.

Ein Schwerpunkt in der Städtebauförderung ist die Verbesserung des kommunalen Gebäudebestandes der Kernhaushalte. Im Rahmen integrierter Gesamtkonzepte sollen dabei Maßnahmen zur Verringerung der CO₂-Emissionen und zur Steigerung der Energieeffizienz einschließlich des Einsatzes erneuerbarer Energien sowie Maßnahmen zur Herstellung von Barrierefreiheit gefördert werden. Zu diesen Gemeinbedarfseinrichtungen im kommunalen Kernhaushalt gehören:

- Bildungseinrichtungen (Kindergärten, Schulen, Einrichtungen der Weiterbildung)
- Jugend- und Altentreffs
- Sportstätten zur Unterstützung des Schul- und Breitensports
- Kultureinrichtungen
- Verwaltungseinrichtungen

Ein weiterer Schwerpunkt sind Projekte, die die Integration von Jugendlichen,

Sachgebiet:	Drucksache	Seite
Städtebauinvestitionsprogramm	KRS 15/2016	4

Migrantinnen und Migranten, Flüchtlingen und sozial Schwächeren fördern.

Projekte mit einem integrativen Ansatz haben übergreifend einen herausgehobenen Stellenwert.

III. Der Programmvorschlag für den Regierungsbezirk Köln

Insgesamt wurden Förderanträge mit **zuwendungsfähigen Kosten** in Höhe von weit über 100 Mio. € vorgelegt.

Das Volumen der vorgelegten Anträge übersteigt das für den Regierungsbezirk Köln vorgesehene Budget deutlich. Bei der Priorisierung wurden neben den vorgenannten Förderschwerpunkten insbesondere Bauabschnitte verkleinert, Finanzplanungen und Umsetzungszeiten berücksichtigt sowie Ausfinanzierungen angestrebt.

Die Anträge sind in 3 Förderprioritäten eingestuft worden:

- A = Förderung in 2016
- B = grundsätzlich förderfähig, aber keine Förderung in 2016
- C = ohne Förderchancen
- (R) = nur nachrichtlich: Maßnahme ruhend und noch nicht abgeschlossen, kein Förderantrag für 2016

Der hiermit vorgelegte **Programmvorschlag** enthält in der **Priorität „A“ 43 Maßnahmen** mit einem Zuschussvolumen in Höhe von **69,4 Mio. €**

6 Projekte sind mit **Förderpriorität „B“** eingestuft worden. Diese Projekte haben die erforderliche Planungstiefe noch nicht erreicht, sind grundsätzlich aber förderfähig. Eine Förderung in 2017 ff wird angestrebt. Projekte ohne Förderchancen (**Priorität C**) sind nicht beantragt worden.

Der Programmvorschlag umfasst nachfolgende Mittelbindungen:

Priorität A

Aktive Orts- und Stadtzentren (11):	21,711 Mio. €
Soziale Stadt (13):	10,791 Mio. €
Stadtumbau West (12):	30,875 Mio. €
Städtebaulicher Denkmalschutz (2):	1,224 Mio. €
Einzelmaßnahmen (0):	0,000 Mio. €

Sachgebiet:	Drucksache	Seite
Städtebauinvestitionsprogramm	KRS 15/2016	5

Kleinere Städte und Gemeinden (5): 4,815 Mio. €

Gesamt: 69,416 Mio. €

Zusammenfassung:

Insgesamt werden **43 Projekte** zur Förderung vorgeschlagen.
Die förderfähigen Kosten dieser Projekte betragen 101,0 Mio €,
die vorgeschlagene **Förderung 69,4 Mio €**

Erläuterung der Abkürzungen in der Projektliste:

F = Fortsetzungsmaßnahme, neuer Bauabschnitt

N = neue Maßnahme

R = Maßnahme ruhend und noch nicht abgeschlossen, kein Förderantrag für 2016

AZ = Aktive Stadt- und Ortszentren

ST = Soziale Stadt

SUW = Stadtumbau West

SD = Städtebaulichen Denkmalschutzes

KSG = Kleinere Städte und Gemeinden

Sachgebiet:	Drucksache	Seite
Städtebauinvestitionsprogramm	KRS 15/2016	2

**Erläuterungen zum Einplanungsvorschlag der Bezirksregierung Köln zum
Städtebauinvestitionsprogramm 2015**

I. Rechtsgrundlagen:

- Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen zur Stadtentwicklung und Stadterneuerung vom 22.10.2008
- §§ 23 und 44 Landeshaushaltsordnung (LHO) mit VV
- Fördersatzerlass vom 16.09.2015

II. Grundlagen des Programmvorschlags

1. Eckdaten

Mit Aufstellungserlass vom 29.12.2015 hat das Landesbauministerium die Eckdaten für das Stadterneuerungsprogramm 2016 bekannt gegeben.

Danach stehen landesweit 252,3 Mio € Bundes- und Landesfördermittel zur Verfügung.

Für den Regierungsbezirk Köln stehen laut Aufstellungserlass

62,3 Mio €

zur Verfügung. Reservemaßnahmen (Priorität A1) sind in 2016 nicht vorgesehen.

Ob und in welchem Umfang EFRE-Mittel für städtebauliche Maßnahmen bereit gestellt werden können, ist noch nicht absehbar. EFRE-Mittel sind daher im vorstehenden Zahlenwerk nicht enthalten.

Sachgebiet:	Drucksache	Seite
Städtebauinvestitionsprogramm	KRS 15/2016	3

2. Handlungs- und Förderschwerpunkte

Der Einsatz der Fördermittel konzentriert sich auf nachfolgende Handlungsschwerpunkte:

- Stärkung der Innenstädte und Stadtteilzentren in ihrer städtebaulichen Funktion, insbesondere mit Blick auf die Aufenthalts- und Gestaltungsqualität sowie zur Vermeidung bzw. Beseitigung von gewerblichem Leerstand (**Aktive Stadt- und Ortszentren**).
- Fortentwicklung von Stadt- und Ortsteilen mit besonderem sozialem und ökologischem Entwicklungsbedarf (**Soziale Stadt**) sowie der Herstellung nachhaltiger städtebaulicher Strukturen bei erheblichen Funktionsverlusten, insbesondere durch Brachen und Gebäudeleerstände (**Stadtumbau West**).
- Förderung des **Städtebaulichen Denkmalschutzes**, insbesondere in Historischen Stadtkernen mit denkmalwerter oder baukulturell wertvoller Bausubstanz. Dazu zählen auch Gründerzeitgebiete, die als geschlossenes Ensemble erhalten sind, Siedlungen der 20er und 30er Jahre mit hoher baukultureller Bedeutung, industriell geprägte Stadtquartiere mit Industrie- und Technologie- und Kulturdenkmälern.
- **Kleinere Städte und Gemeinden** fördert die interkommunale Zusammenarbeit von Klein- und Mittelstädten insbesondere zur Bewältigung der mit dem Demografischen Wandel verbundenen Herausforderungen. Im Fokus steht dabei die Sicherung der Daseinsvorsorge.

Ein Schwerpunkt in der Städtebauförderung ist die Verbesserung des kommunalen Gebäudebestandes der Kernhaushalte. Im Rahmen integrierter Gesamtkonzepte sollen dabei Maßnahmen zur Verringerung der CO²-Emissionen und zur Steigerung der Energieeffizienz einschließlich des Einsatzes erneuerbarer Energien sowie Maßnahmen zur Herstellung von Barrierefreiheit gefördert werden. Zu diesen Gemeinbedarfseinrichtungen im kommunalen Kernhaushalt gehören:

- Bildungseinrichtungen (Kindergärten, Schulen, Einrichtungen der Weiterbildung)
- Jugend- und Altentreffs
- Sportstätten zur Unterstützung des Schul- und Breitensports
- Kultureinrichtungen
- Verwaltungseinrichtungen

Sachgebiet:	Drucksache	Seite
Städtebauinvestitionsprogramm	KRS 15/2016	4

Ein weiterer Schwerpunkt sind Projekte, die die Integration von Jugendlichen, Migrantinnen und Migranten, Flüchtlingen und sozial Schwächeren fördern.

Projekte mit einem integrativen Ansatz haben übergreifend einen herausgehobenen Stellenwert.

III. Der Programmvorschlag für den Regierungsbezirk Köln

Insgesamt wurden Förderanträge mit **zuwendungsfähigen Kosten** in Höhe von weit über 100 Mio. € vorgelegt.

Das Volumen der vorgelegten Anträge übersteigt das für den Regierungsbezirk Köln vorgesehene Budget deutlich. Bei der Priorisierung wurden neben den vorgenannten Förderschwerpunkten insbesondere Bauabschnitte verkleinert, Finanzplanungen und Umsetzungszeiten berücksichtigt sowie Ausfinanzierungen angestrebt.

Die Anträge sind in 3 Förderprioritäten eingestuft worden:

- A = Förderung in 2016
- B = grundsätzlich förderfähig, aber keine Förderung in 2016
- C = ohne Förderchancen
- (R) = nur nachrichtlich: Maßnahme ruhend und noch nicht abgeschlossen, kein Förderantrag für 2016

Der hiermit vorgelegte **Programmvorschlag** enthält in der **Priorität „A“ 43 Maßnahmen** mit einem Zuschussvolumen in Höhe von **69,4 Mio. €**

6 Projekte sind mit **Förderpriorität „B“** eingestuft worden. Diese Projekte haben die erforderliche Planungstiefe noch nicht erreicht, sind grundsätzlich aber förderfähig. Eine Förderung in 2017 ff wird angestrebt. Projekte ohne Förderchancen (**Priorität C**) sind nicht beantragt worden.

Der Programmvorschlag umfasst nachfolgende Mittelbindungen:

Priorität A

Aktive Orts- und Stadtzentren (11):	21,711 Mio. €
Soziale Stadt (13):	10,791 Mio. €

Sachgebiet:	Drucksache	Seite
Städtebauinvestitionsprogramm	KRS 15/2016	5

Stadtumbau West (12):	30,875 Mio. €
Städtebaulicher Denkmalschutz (2):	1,224 Mio. €
Einzelmaßnahmen (0):	0,000 Mio. €
Kleinere Städte und Gemeinden (5):	4,815 Mio. €
Gesamt:	69,416 Mio. €

Zusammenfassung:

Insgesamt werden **43 Projekte** zur Förderung vorgeschlagen.
Die förderfähigen Kosten dieser Projekte betragen 101,0 Mio €,
die vorgeschlagene **Förderung 69,4 Mio €**

Erläuterung der Abkürzungen in der Projektliste:

F = Fortsetzungsmaßnahme, neuer Bauabschnitt

N = neue Maßnahme

R = Maßnahme ruhend und noch nicht abgeschlossen, kein Förderantrag für 2016

AZ = Aktive Stadt- und Ortszentren

ST = Soziale Stadt

SUW = Stadtumbau West

SD = Städtebaulichen Denkmalschutzes

KSG = Kleinere Städte und Gemeinden

Einplanung Städtebauförderprogramm NRW 2016

Stand: 24.02.2016																	
Lfd. Nummer	Mittelpfänger Stadt/Gemeinde/GV	Bezeichnung der Maßnahme/ Gebietskulisse	Förder-priorität	Projektdaten in TEUR					Einplanung Programm 2016 in TEUR			Künftige Förderung (ab 2017) in TEUR	voraus. Finanz-Ende der Gesamtmaßnahme (Progr.-Jahr)	Maßn.-status F/N/R	Projektbeschreibung	Bemerkungen/Hinweise	Programm-zuordnung 2016
				Gesamtkosten (GK) der Maßn.	davon zwf. GK in StbF	Fördersatz in %	(voraus.) Gesamtförderung	bisherige Förderung	zwf. Ausgaben	akt. Fördersatz in %	Förderung 2016						
Summen				1.263.173	749.185		537.713	178.335	100.407	69.416	289.962						
1	Aachen (313000)	Aktive Zentren AC-Brand	R	23.906	5.387	80	4.310	2.671	0	0	1.639		R			AZ	
2	Aachen (313000)	Innenstadtkonzept 2022, Sanierungsgebiet	A	41.575	27.034	80	21.627	742	5.469	80	4.375	16.510	2022	F	Energetische Erneuerung Turnhalle Sandkaulstr., Kauf + Umbau von 2 Musikbunkern, Straße + Plätze, Bürger/Innenberatung	AZ	
3	Aachen (313000)	Integriertes Handlungskonzept Haaren, Sanierungsgebiet	A	5.531	5.091	80	4.073	1.828	43	80	34	2.211	2019	F	Haarbachthalhalle, Barrierefreier Zugang und WC	AZ	
4	Aachen (313000)	Soziale Stadt Aachen Nord, Sanierungsgebiet	A	46.706	23.302	80	18.642	15.175	201	80	161	3.306	2019	F	Umgestaltung Quartiersplatz Feld-/ Liebigstraße	ST	
5	Alsdorf (354004)	Soziale Stadt Alsdorf-Mitte	A	43.852	21.504	80	17.044	14.046	3.747	80	2.998	0	2016	F	Unvorhergesehene Kosten im Rahmen der Sanierung der Kratzzentrale	ST	
6	Baesweiler (354008)	Aktive Zentren Baesweiler Innenstadt	A	26.023	23.652	70	16.557	1.540	6.501	70	4.551	10.466	2019	F	Konzepte zur energetischen Gebäudesanierung und zu städtebaulichen Teilbereichen, Citymanagement, Erschließungsmaßnahmen im Bereich des Sportparks, Sanierung des Hallenbades, Verfügungsfonds	AZ	
7	Baesweiler (354008)	Soziale Stadt Setterich-Nord	A	13.495	13.001	60	8.261	6.113	561	70	393	1.755	2017	F	Wegeverbindung und Aufwertung Bolzplatz, Verfügungsfonds und Fortsetzung Stadtteilmanagement	ST	
8	Bergneustadt (374004)	Bergneustadt-Hackenberg/Stadumbau-West	A	15.682	7.560	80	6.048	2.774	2.376	80	1.901	1.373	2018	F	Spiellandschaft Hackenberg, Hof- und Fassadenprogramm	SUW	
9	Blankenheim (366008)	KSG Sanierungsgebiet Blankenheim	A	34.213	27.339	70	19.137	119	680	70	476	18.542	2021	F	Städtebauliche Planungen, Ortskern-, -und Leerstandsmanagement, Bauberatung	KSG	
10	Bonn (314000)	Bonn-Tannenbusch/Soziale Stadt	A	19.094	18.673	70	13.071	10.825	2.813	70	1.969	277	2017	F	weitere Erschließungsmaßnahmen	ST	
11	Bonn (314000)	Masterplan Innere Stadt Bonn/Aktive Stadtzentren	A	18.618	12.373	70	8.661	2.282	2.732	70	1.912	4.467	2019	F	Bau des Stiftsplatzes, der Rathausgasse, der Wesselsgasse, des Martinsplatzes und Am Neutor	AZ	
12	Brühl (362012)	Sanierungsgebiet Brühl-City-Innenstadt/Aktive Stadtzentren	A	6.730	5.947	60	3.569	3.523	76	60	46	0	2016	F	Fassadenprogramm, Fortschreibung der Rahmenplanung und Projektsteuerung für 2016	AZ	
13	Dahlem (366012)	KSG Ortskern Dahlem	A	4.170	1.820	70	1.274	341	613	70	429	504	2018	F	Umgestaltung des zentralen Kreuzungsbereichs um die Kirche, Modernisierung privater Gebäude, Fassadenprogramm	KSG	
14	Düren (358008)	Aktive Zentren Innenstadt Düren	A	43.350	36.890	80	29.512	2.966	6.225	80	4.980	21.566	2019	F	Umgestaltung zentraler städtischer Bereiche (Südlich der Bahn, Marktplatz, Schützenstraße, Holzbendenpark), Aufwertung Fassade Papiermuseum	AZ	
15	Düren (358008)	Birkesdorf	B	235	235	80	188	0	0	80	0	188	2017	N	Einrichtung eines Stadtteilmanagements	Einzelmaßnahme, kein IHK vorhanden	ST
16	Eitorf (382016)	IHK Zentralort Eitorf/Stadumbau-West	A	28.952	10.158	70	7.111	0	4.218	70	2.953	4.158	2021	N	energetische Erneuerung und Attraktivierung des Hermann-Weyer Bades für den Schul-, Vereins- und Breitensport, Verfügungsfonds, Projektsteuerung	SUW	
17	Ertstadt (362020)	Sanierungsgebiet Masterplan Liblar/Stadumbau-West	A	41.775	30.901	70	21.630	0	2.635	70	1.845	19.785	2021	N	Umgestaltung öffentlicher Raum Ertstadt-Center, Köttinger Strasse, Planung, Workshop, Citymanagement	SUW	
18	Euskirchen (366016)	Sanierungsgebiet Kuchenheim	A	13.602	7.411	60	4.447	0	1.398	60	839	3.608	2021	N	Städtebauliche Planungen, Quartiersmanagement, Umgestaltung der öffentlichen Räume im historischen Kern um die Kirche	AZ	
19	Geilenkirchen (370012)	Stadumbau Konversion Siedlung Neu-Teveren	R	56	37	70	26	26	0	70	0	0	2020	R		SUW	
20	Gummersbach (374012)	Nördliche Innenstadt/Stadumbau-West	R	6.365	6.365	80	5.092	5.092	0	80	0	0	2021	R		SUW	
21	Heimbach (358012)	Ortskern Heimbach	A	6.645	6.075	70	4.253	48	513	70	359	3.846	2020	F	Machbarkeitsstudien, Gestaltungshandbuch, Bauberatung, Sanierungsbeauftragter	AZ	
22	Heinsberg (370016)	KSG Der Selkant	R	29	29	80	23	23	0	60	0	0	2022ff	R		KSG	
23	Hellenthal (366020)	KSG Ortskern Hellenthal	A	4.477	2.473	70	1.731	255	669	70	468	1.008	2018	F	Umstrukturierung des Oleeufers, Modernisierung privater Gebäude, Hof- und Fassadenprogramm	KSG	
24	Herzogenrath (354016)	Stadumbau Innenstadt-Nord	R	8.000	5.975	70	4.183	36	0	70	0	4.147	2022ff	R		SUW	
25	Köln (315000)	Archäologische Zone/Städtebaulicher Denkmalschutz	B	61.578	38.531	80	30.824	18.300	0	80	0	12.524	2019	F	Bau der Archäologischen Zone	SD	
26	Köln (315000)	Soziale Stadt Köln-Lindweiler	A	4.942	4.703	80	3.763	970	67	80	54	2.739	2019	F	Verfügungsfonds für Bewohnerprojekte im Stadtteil	ST	
27	Köln (315000)	Starke Veedel - Starkes Köln, Bickendorf, Westend + Ossendorf	A	5.957	4.440	70	3.108	0	979	70	685	2.423	2020	N	Verfügungsfonds, Quartiersmanagement, Aktivierung + Beteiligung Bürgerinnen + Bürger, Projektsteuerung	vorbehaltlich Beschluß IntermaAG, Antragsunterlagen sind noch zu vervollständigen, baufachlich noch nicht geprüft	ST
28	Köln (315000)	Starke Veedel - Starkes Köln, Blumenberg-Chorweiler + Seeberg-Nord	A	13.824	2.778	70	1.945	51	1.010	70	707	1.187	2020	F	Verfügungsfonds, Quartiersmanagement, Aktivierung + Beteiligung Bürgerinnen + Bürger, Projektsteuerung	vorbehaltlich Beschluß IntermaAG, Antragsunterlagen sind noch zu vervollständigen, baufachlich noch nicht geprüft	ST
29	Köln (315000)	Starke Veedel - Starkes Köln, Bocklemünd-Mengerich	A	3.879	2.267	70	1.587	0	766	70	536	1.051	2020	N	Verfügungsfonds, Quartiersmanagement, Aktivierung + Beteiligung Bürgerinnen + Bürger, Projektsteuerung	vorbehaltlich Beschluß IntermaAG, Antragsunterlagen sind noch zu vervollständigen, baufachlich noch nicht geprüft	ST

Einplanung Städtebauförderprogramm NRW 2016

Stand: 24.02.2016																	
Lfd. Nummer	Mittelpfänger Stadt/Gemeinde/GV	Bezeichnung der Maßnahme/ Gebietskategorie	Förder-priorität	Projektdaten in TEUR					Einplanung Programm 2016 in TEUR			Künftige Förderung (ab 2017) in TEUR	vorauss. Finanz-Ende der Gesamtmaßnahme (Progr.-Jahr)	Maßn.-status F/N/R	Projektbeschreibung	Bemerkungen/Hinweise	Programm-zuordnung 2016
				Gesamtkosten (GK) der Maßn.	davon zwf. GK in StbF	Förderung in %	(vorauss.) Gesamtförderung	bisherige Förderung	zwf. Ausgaben	akt. Fördersatz in %	Förderung 2016						
30	Köln (315000)	Starke Veedel - Starkes Köln, Buchheim + Buchforst:	A	5.324	3.810	70	2.667	0	868	70	608	2.059	2020	N	Verfügungsfonds, Quartiersmanagement, Aktivierung + Beteiligung Bürgerinnen + Bürger, Projektsteuerung	vorbehaltlich Beschluß IntermaAG, Antragsunterlagen sind noch zu vervollständigen, baufachlich noch nicht geprüft	ST
31	Köln (315000)	Starke Veedel - Starkes Köln, Höhenberg-Vingst	A	8.855	4.895	70	3.427	0	823	70	576	2.851	2020	N	Verfügungsfonds, Quartiersmanagement, Projektsteuerung	vorbehaltlich Beschluß IntermaAG, Antragsunterlagen sind noch zu vervollständigen, baufachlich noch nicht geprüft	ST
32	Köln (315000)	Starke Veedel - Starkes Köln, Meschenich - Rondorf	A	12.959	10.219	70	7.153	0	1.155	70	809	6.344	2020	N	Verfügungsfonds, Quartiersmanagement, Aktivierung + Beteiligung Bürgerinnen + Bürger, Projektsteuerung	vorbehaltlich Beschluß IntermaAG, Antragsunterlagen sind noch zu vervollständigen, baufachlich noch nicht geprüft	ST
33	Köln (315000)	Starke Veedel - Starkes Köln, Mülheim Nord - Keupstraße	A	2.761	1.075	70	753	0	774	70	542	211	2020	N	Verfügungsfonds, Quartiersmanagement, Aktivierung + Beteiligung Bürgerinnen + Bürger, Projektsteuerung	vorbehaltlich Beschluß IntermaAG, Antragsunterlagen sind noch zu vervollständigen, baufachlich noch nicht geprüft	ST
34	Köln (315000)	Starke Veedel - Starkes Köln, Ostheim-Neubrück	A	7.156	5.384	70	3.769	0	1.075	70	753	3.016	2020	N	Verfügungsfonds, Quartiersmanagement, Aktivierung + Beteiligung Bürgerinnen + Bürger, Projektsteuerung	vorbehaltlich Beschluß IntermaAG, Antragsunterlagen sind noch zu vervollständigen, baufachlich noch nicht geprüft	ST
35	Königswinter (382024)	Integriertes Handlungskonzept Königswinter - Oberpleis	B	4.958	4.333	70	2.638	0	0	70	0	2.638	2020	N	Umgestaltung des Kirchvorplatzes und des Rathausvorplatzes, energetische Ertüchtigung des Rathauses, Erneuerung des ÖPNV-Haltepunktes	Massnahme grundsätzlich förderwürdig, die geplanten Massnahmen sind nicht entscheidungsfreif	AZ
36	Leverkusen (316000)	Integriertes Handlungskonzept Leverkusen - Hitdorf	A	7.161	5.720	80	4.601	0	2.775	80	2.220	2.381	2018	N	Umbau der Villa "Zündfunke" zum Bürgerzentrum, Aufwertung des Kirmesplatzes und der öffentlichen Flächen am Hafen, Verfügungsfonds und Stadtteilmanagement		SUW
37	Leverkusen (316000)	Neue Bahnstadt-Opladen/Stadtbau-West	A	108.823	64.553	80	55.884	39.067	5.038	80	4.030	12.787	2019	F	Gütergleisverlegung im Bau, bauliche Entwicklung auf den 12 ha frei werdenden Flächen für Wohnen und Gewerbe im Westteil		SUW
38	Leverkusen (316000)	Zentrum Opladen/Aktive Stadtzentren	A	23.556	14.746	80	11.797	8.412	3.045	80	2.436	949	2017	F	Hauptschule Hederichsfeld, Bildung einer ISG und Quartiersmanagement, weitere Projektqualifizierung		SUW
39	Linnich (358036)	Sanierungsgebiet Linnich	A	17.108	14.947	60	8.968	0	2.224	60	1.334	7.634	2021	N	Städtebauliche Planungen (u.a. Stadtbild, Verkehr), Tag der Städtebauförderung, Bauberatung, Citymanagement, Umgestaltung der Rurstraße		KSG
40	Meckenheim (382032)	IHK Altstadt Meckenheim/Aktive Stadtzentren	A	12.590	10.240	60	6.144	3.852	3.820	60	2.292	0	2016	F	Umgestaltung Klosterstrasse, Bonnerstrasse und Bahnhofstrasse, PH-Programm und Verfügungsfonds		AZ
41	Monschau (354020)	Städtebaulicher Denkmalschutz Altstadt Monschau	A	3.187	3.187	80	2.550	944	491	80	393	1.213	2017	F	Hof- und Fassadenprogramm		SD
42	Nettersheim (366032)	Sanierungsgebiete Nettersheim, Marmagen und Zingsheim	A	30.786	20.297	50	10.149	0	4.216	50	2.108	8.041	2021	N	Quartiersmanagement und Bauberatung, Sanierung der Turnhalle Marmagen als multifunktionale Einrichtung, Umbau und Quartiersöffnung der Interkommunalen Gesamtschule, Sanierung und Quartiersöffnung Rathaus Nettersheim		KSG
43	Nümbrecht (374032)	Sanierungsgebiet Ortskern/Stadtbau-West	A	8.568	6.339	80	5.071	1.838	1.384	80	1.107	2.126	2019	F	Umgestaltung des Dorf- und des Kirchplatzes, Verfügungsfonds		SUW
44	Radevormwald (374036)	Sanierungsgebiet Innenstadt/Aktive Stadtzentren	A	4.500	3.800	70	2.660	2.650	14	70	10	0	2016	F	10.000€ Preisgeld für Beitrag im Rahmen "Ab in die Mitte" 2015		AZ
45	Reichshof (374040)	IHK Reichshof-Eckenhagen/Stadtbau-West	A	9.079	7.895	50	3.947	0	3.268	50	1.634	2.313	2019	N	energetische Erneuerung und barrierefreier Ausbau der Gesamtschule Reichshof		SUW
46	Rösrath (378028)	IHK Rösrath-Nord/Stadtbau-West	B	31.570	25.670	70	17.969	0	0	70	0	17.969	2020	N	Energetische Erneuerung des Schulzentrums Freiherr-vom-Stein-Str.		SUW
47	Sankt Augustin (382056)	IHK St. Augustin-Zentrum	A	65.352	48.087	70	33.661	0	6.803	70	4.762	28.899	2020	N	Umbau des Jugendzentrums Mülldorf (JUZE), Projektsteuerung, Stadtteilmanagement, Planungswerkstatt		SUW
48	Stolberg (354032)	Stadtbau Talachse Innenstadt	A	26.317	11.759	80	9.407	4.715	2.225	80	1.780	2.912	2018	F	Tag der Städtebauförderung, Mehrfachbeauftragung Quartiersplatz Steinweg, Neugestaltung der Rathausstraße, Verfügungsfonds		SUW
49	Troisdorf (382068)	Zukunftsinitiative Troisdorf Innenstadt(ZIT)/Aktive Stadtzentren	A	40.181	12.586	70	8.810	5.166	3.304	70	2.313	1.331	2017	F	Erneuerung der Fußgängerzone, Los 4+5, Stationsweg		AZ
50	Wachtberg (382072)	IHK Niederbachem/Aktive Stadtzentren	B	4.388	3.825	40	1.530	0	0	40	0	1.530	2019	N	Leerstandsmanagement, Platzgestaltung Henseler Hof, Fassadenprogramm, externe Projektsteuerung		AZ
51	Waldbrohl (374044)	IHK Innenstadt 2025/Stadtbau-West	A	93.000	23.027	80	18.421	7.532	1.314	80	1.051	9.838	2021	F	Aufwertung des Marktplatzes, Fassadenprogramm, Umgestaltung Markthalle und Vorplatz		SUW
52	Wesseling (362040)	Innenstadtperspektive/Aktive Stadtzentren	R	13.370	13.370	80	10.696	1.820	0	80	0	8.876	2020	R			AZ
53	Wiehl (374048)	Sanierungsgebiet Bielstein-Zentrum/Stadtbau-West	R	27.450	8.356	60	5.014	2.493	0	60	0	2.521	2018	R	energetische und barrierefreie Ertüchtigung des Schulzentrums		AZ
54	Wiehl (374048)	Sanierungsgebiet Wiehl-Zentrum/Stadtbau-West	A	94.775	49.376	50	24.688	1.257	10.312	50	5.156	18.275	2021	F	Umbau des Wiehler Gymnasiums zum Bildungs- und Kulturzentrum unter Berücksichtigung der ENEV und der DIN 18040		SUW
55	Wipperfürth (374052)	IHK Innenstadt/Aktive Stadtzentren	B	34.941	10.341	70	7.239	3.271	0	70	0	3.968	2019	F	Umgestaltung des Marktplatzes		AZ

Einplanung Städtebauförderprogramm NRW 2016

Stand: 24.02.2016																	
Lfd. Nummer	Mittelpfänger Stadt/Gemeinde/GV	Bezeichnung der Maßnahme/ Gebietskulisse	Förder- priorität	Projektdaten in TEUR					Einplanung Programm 2016 in TEUR			Künftige Förderung (ab 2017) <i>in TEUR</i>	voraus. Finanz- Ende der Gesamt- maßnahme (Progr.-jahr)	Maßn.- status F/N/R	Projektbeschreibung	Bemerkungen/Hinweise	Programm- zuordnung 2016
				Gesamt- kosten (GK) der Maßn.	davon zwf. GK in StbF	Förder- satz <i>in %</i>	(voraus.) Gesamt- förderung	bisherige Förderung	zwf. Ausgaben	akt. Förder- satz <i>in %</i>	Förderung 2016						
56	Zülpich (366044)	Sanierungsgebiet Mühlenberg	A	21.197	9.397	70	6.403	5.572	1.187	70	831	0	2016	F	Energetische Sanierung der Hauptschule, Neubau des Jugendzentrums "Sajus"		SD